

HF Sender

HERAUSGEBER: SED-BETRIEBSPARTEIORGANISATION

Nr. 41/53

den 26.11.1953

Frischer Wind in der Galvanik.

Die Kollegin Lieselotte J ä n s c h arbeitet seit August 1953 in der Jugendbrigade Rosenfeld der Galvanik. Im Wettbewerb der Galvanik wurde sie am 24.11.53 als "Beste Frau der Woche" mit einem Präsentkorb ausgezeichnet. Die Kollegin Lieselotte Jänsch erhöhte ihre Norm von 129 auf 137 %, senkte den Ausschuss um 2 % und hatte 0 Fehlzeiten.

Bravo, Kollegin Jänsch, wir gratulieren Dir recht herzlich zu diesem schönen Erfolg.

Seitdem der Kollege Freiberg die Leitung der Galvanik übernommen hat, weht ein frischer Wind und die Arbeit geht jetzt wirklich vorwärts. In der Jugendbrigade wird es auch lebendig und der neue Schwung hat sich auf alle Kollegen der Galvanik übertragen. Bleibt auf diesem Wege, Kollegen der Galvanik, dann werden die Erfolge auch nicht ausbleiben.



Ein frischer Wind weht aber auf Straßen,

Nämlich so stark, dass die Fahnen an den Fahnenstangen vor unserem Werk nicht mehr als Fahnen bezeichnet werden können.

Wir haben in der Ausgabe 38/53 unseres HF-Senders bereits darauf hingewiesen, dass sich niemand verantwortlich fühlt, der die Fahnen auswechselt oder abnimmt.

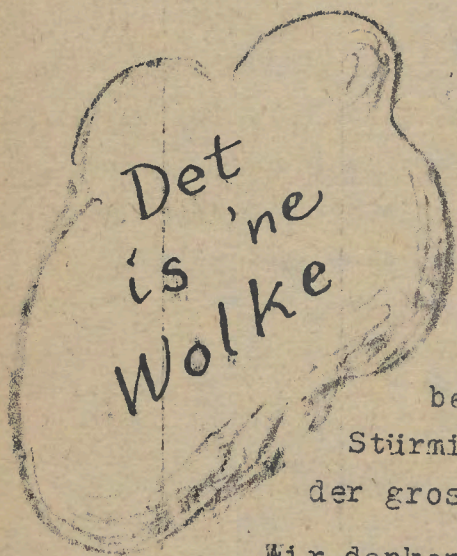
So eine Fahne kostet ca. 30,-- DM.

Gibt es wirklich keinen Verantwortlichen, Kollege Dir. Bormann?

Ihr Glanzbesuch in der Pumpe sieht.

Der Kollege Puhmann arbeitet in der Pumpe und er teilte uns bei einem Besuch mit, dass die Fertigung durch extra gute Aufmerksamkeit um 30 % verbessert wurde. "Wie habt Ihr das geschafft", war unsere Frage; und er berichtet uns, dass sich jeder in der Schicht extra einmal angestrengt hat soviel wie möglich herauszuholen. Bei den Miniatur-Röhren wurde es geschafft, bei den Super-Röhren nicht. Hier war die Arbeit schlecht, stellte er fest. Vielleicht liegt es an den Kinderkrankheiten des neuen Automaten. Die Kollegen der Pumpe sind aber bestrebt, dass es von Tag zu Tag auch hier besser wird, sagte Kollege Puhmann. Ihr Wunsch ist ein normaler Fluss, wie es in den letzten Wochen war. Die Werkleitung, Parteiorganisation und BGL hatten den Kollegen für diesen Erfolg eine Anerkennung überreicht und sichtbare Freude herrschte bei den Kollegen.

Kollegen in der Pumpe, Eure Arbeit hat es bewiesen, dass die Erfolge nicht ausbleiben, wenn man mit einem neuen Bewusstsein an die Arbeit herangeht. - -



Auf der gestrigen Aktivtagung unserer Partei, an der auch unsere besten parteilosen Kolleginnen und Kollegen teilnahmen, konnte uns unser Werkleiter eine sehr erfreuliche Mitteilung machen.

Die MK-Röhre und die Bildröhre hatten zu gleicher Zeit, als wir über unsere Planerfüllung berieten, ihren Jahresplan erfüllt!

Stürmischer Beifall der Tagungsteilnehmer zeugt von der grossen Freude, die diese Mitteilung auslöste.

Wir danken Euch, Kolleginnen und Kollegen der MK-Röhre und der Bildröhre für Eure hervorragenden Leistungen!

Jede Abteilung wird Euch nacheifern!

Lasst jetzt aber nicht nach in Eurem Schwung, denn Eure Planübererfüllung gibt uns die Garantie für die Erfüllung und Übererfüllung des gesamten Betriebsplanes.
